



MAINZ, ST. BONIFAZ RENOVIERUNG (III/43)

Die nach Kriegszerstörung in moderner Form 1957 neu gebaute Pfarrkirche St. Bonifaz in der Mainzer Neustadt erhielt im gleichen Jahr eine neue Orgel aus der Werkstatt Oberlinger. Im Laufe der Jahre wurde die Orgel von derselben Firma weiter vergrößert und 1989 mit einem neuen Spieltisch versehen. Im linken Gehäuse befindet sich unten das Hauptwerk und darüber das Schwellwerk; rechts steht unten die Windlade des Pedals und oben die des Positivs.

Über die Reinigung und Revision hinaus wurden 2019 durch uns verschiedene Arbeiten durchgeführt, um das Instrument technisch und klanglich auf ein sicheres und konzeptionell höheres Niveau zu heben. Der vorhandene Spieltisch wurde grundlegend renoviert und - wie auch die gesamte Orgel - mit einer neuen Elektrik/Elektronik inklusive moderner Setzeranlage ausgestattet. Das instabile Windsystem konnte durch Modifizierungen vollständig ausgeglichen werden.

Im klanglichen Bereich erfolgte als wichtigste Maßnahme eine gründliche Nachintonation. Somit wurde der steile Klangaufbau mit seiner scharfen, grundtonarmen Prägung hin zu einem besser tragenden und fülligeren Klang ausgeglichen. Als zusätzliche Registeränderungen wurde im HW ein 3faches Cornett ergänzt, der Pommer 16' zu einem Bourdon 16' umgearbeitet und die Schalmey 4' im SW durch eine Trompette harmonique 8' ersetzt.

Um die Orgel auch vom Altarraum aus spielen zu können, wurde ein einfacher, mobiler MIDI-Spieltisch mitgeliefert.

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Homepage:

www.FreiburgerOrgelbau.de



I. Hauptwerk C-g³

Bourdon	16'
Principal	8'
Hohlpipe	8'
Octave	4'
Gedackflöte	4'
Quinte	2 2/3'
Superoctave	2'
Cornett 3fach (neu)	2 2/3'
Mixtur 5fach	1 1/3'
Fagott	16'
Trompete	8'

II. Positiv C-g³

Holzgedackt	8'
Salicional	8'
Principal	4'
Koppelflöte	4'
Octave	2'
Quinte	1 1/3'
Sifflöte	1'
Scharff 4fach	1'
Krummhorn	8'
Tremulant	

III. Schwellwerk C-g³

Holzflöte	8'
Rohrflöte	8'
Viola da Gamba	8'
Vox coelestis	8'
Principal	4'
Gemshorn	4'
Waldflöte	2'
Sesquialter 2fach	2 2/3'
Mixtur 5fach	2'
Tromp. harm. (neu)	8'
Oboe	8'
Tremulant	

Pedal C-f

Untersatz (akustisch)	32'
Prinzipalbass	16'
Subbass	16'
Octavbass	8'
Pommer	8'
Octave	4'
Rohrpipe	2'
Mixtur 4fach	2 2/3'
Posaune	16'
Trompete	8'
Clarine	4'

6 Normalkoppeln, Cymbelstern, Setzeranlage



FREIBURGER ORGELBAU
HARTWIG & TILMANN SPÄTH